

# RS Vwgh 1999/5/27 98/11/0149

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.05.1999

## Index

L94402 Krankenanstalt Spital Kärnten  
L94404 Krankenanstalt Spital Oberösterreich  
L94454 Patientenanwalt Patientenschädigung Pflegeanwaltschaft  
Oberösterreich  
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)  
82/06 Krankenanstalten

## Norm

B-VG Art140 Abs1;  
KAG 1957 §3 Abs2 lita;  
KAG OÖ 1976 §3a Abs2 impl;  
KAO Krnt 1992 §8 Abs2 lita idF 1995/086;

## Rechtssatz

Die Wendung BEI ERRICHTUNG EINER KRANKENANSTALT IN DER BETRIEBSFORM  
EINES SELBSTÄNDIGEN AMBULATORIUMS AUCH IM HINBLICK AUF DAS  
VERSORGUNGSANGEBOT DURCH NIEDERGELASSENEN KASSENVERTRAGSÄRZTE,  
KASSENEIGENE EINRICHTUNGEN UND VERTRAGEINRICHTUNGEN DER KASSEN im § 8 Abs 2 lit a Krnt KAO 1992 fußt  
auf der Grundsatzbestimmung des § 3 Abs 2 lit a KAG 1957 und deckt sich vollständig mit der dort enthaltenen  
entsprechenden Wendung. Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 10.März 1999, G 64, 65/98, in einem  
Verfahren zur Prüfung der Verfassungsmäßigkeit der in Rede stehenden Wendung zu Recht erkannt, dass diese  
Bestimmungen nicht verfassungswidrig sind.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1999:1998110149.X01

## Im RIS seit

20.11.2000

## Zuletzt aktualisiert am

08.07.2009

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)